Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST)	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe	Summen Spalten 4 und 5	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6)
			Haushalts- betrag EUR	HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	EUR	Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Ausgaben				
		Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)				
682 01	549	Zuführung an das Haupt- und Landgestüt Marbach Die Mittel sind übertragbar. Die im Finanzplan des Betriebs für die Vermehrung des Anlagevermögens (Investitionen) veranschlagten Beträge sind bindend. Für im Finanzplan nicht veranschlagte Investitionen dürfen – bei Beträgen über 30.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Finanzministeriums – und für Mehrausgaben bei veranschlagten Investitionen – bei Beträgen über 15.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Finanzministeriums – selbst erwirtschaftete Einsparungen oder Mehreinnahmen innerhalb des Wirtschaftsplan verwendet werden. Der Wirtschaftsplan und die Grundsätze für die Wirtschaftsplan und die Grundsätze für die Wirtschaftsführung einschließlich die Bildung von Rücklagen bedürfen der Einwilligung des Finanzministeriums. Die Betriebsgrundstücke können unentgeltlich überlassen werden.  Umsetzung 26.100,00 EUR von 1212.46101	3.716.100,00 3.390.000,00		3.716.100,00 3.390.000,00	
		Zw.S. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investi-	3.716.100,00	-	3.716.100,00	
		tionen)	3.390.000,00	-	3.390.000,00	· ·
		Gesamtausgaben	3.716.100,00 3.390.000,00	-	3.716.100,00 3.390.000,00	
		Abschluss				
		Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	3.716.100,00 3.390.000,00		3.716.100,00 3.390.000,00	
		Gesamtausgaben	3.716.100,00 3.390.000,00	-	3.716.100,00 3.390.000,00	
		Zuschuss	3.716.100,00 3.390.000,00	-	3.716.100,00 3.390.000,00	